

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

14.8.1856 (No. 222)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 222.

Donnerstag den 14. August

1856.

Pulverholz-Transport-Versteigerung.

Höherer Anordnung zu Folge soll der Transport des vor dem Munitions-Laboratorium zu Karlsruhe lagernden 77 Klafter Pulverholz von dort nach der Pulvermühle der Fabrikanten Flais & Duttenhofer in Kottweil a. N. an den Wenigstnehmenden öffentlich versteigert werden.

Die bezügliche Verhandlung findet Mittwoch den 20. August d. J., Vormittags 9 Uhr, auf dem Platze selbst statt, und werden hiermit die Steigerungslustigen mit dem Bemerkten eingeladen, daß die näheren Bedingungen vor der Steigerung bekannt gemacht werden.

Karlsruhe, den 12. August 1856.

Großh. Zeughaus-Direktion.
Köbel, Oberst.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird Freitag den 15. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, in hiesigem Rathhause:

1 Schifffonier, 1 Kommod, 1 vollständiges Bett, Kleidungsstücke und verschiedener Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 12. August 1856.

Gerichtsvollzieher Sügle.

Fahrnißversteigerung.

In der Adlerstraße Nr. 9 werden Montag den 18. August, Morgens 9 Uhr, 2 goldene Repetir-Uhren, 1 Pendule-Uhr, Mannskleider, Bettung, Schreinwerk, worunter zwei Glaschränke, und verschiedener Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Aus Auftrag.

L. Schönleber, Gerichtstaxator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Akademiestraße Nr. 15 ist im Hintergebäude ein Logis von 2 Zimmern mit Küche, Keller etc. und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober d. J. an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock ebendasselbst.

Akademiestraße Nr. 20, auf der Sommerseite gelegen, ist der untere Stock mit 4 geräumigen Zimmern, Alkof, nebst einem heizbaren Mansardenzimmer, Speicherkammer und sonstigen Erfordernissen an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Das ganze Logis wird neu hergerichtet, und könnte auch früher bezogen werden. Näheres im Hause selbst von Morgens 8 — 11 Uhr und Mittags von 2 — 5 Uhr zu erfragen.

Akademiestraße Nr. 33 ist ein Logis im zweiten Stock, auf die Straße gehend, bestehend in 6 bis 7 Zimmern, Küche, Keller, 2 Speicherkammern und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten; auf Verlangen kann auch Stallung zu 3 bis 4 Pferden dazu gegeben werden; sowie im Hintergebäude ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu beziehen.

Langestraße Nr. 155, dem Erbprinzen gegenüber, ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder für später zu vermieten.

Fähringerstraße Nr. 31 ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 3 — 4 Zimmern und Küche, sowie ein Mansardenlogis, bestehend in 3 Zimmern, Küche und allen übrigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

In der Langenstraße im Hause Nr. 110 sind zwei Zimmer sammt Zugehör auf den 23. Oktober d. J. an ledige Personen zu vermieten. Näheres im Hause selbst bei Sigmund u. Levis.

Zimmer zu vermieten.

Waldstraße (neue) Nr. 49, zwischen dem Ludwigplatz und der Langenstraße, sind zwei möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. September zu vermieten. Näheres im dritten Stock daselbst.

Logis zu vermieten.

Der obere Stock des Hauses Nr. 69 in der Amalienstraße, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller u. s. f., ist bis 23. Oktober d. J. an eine solide Familie zu vermieten. Näheres im dritten Stock desselben Hauses.

N. B. Nr. 1192. Logisvermietung. Der erste und zweite Stock eines Hauses der Stephanienstraße, der untere in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller etc., der zweite in 6 Zimmern, Alkof, Küche, Keller etc. bestehend, nebst Antheil am Waschhaus und Gärtchen, sind zusammen oder getheilt (mit oder ohne Stallung) auf den 23. Oktober zu vermieten durch das

Commissionsbureau von J. Scharpf,
Waldstraße Nr. 34.

Zimmergesuch.

Ein anständig möblirtes Zimmer (wo möglich mit Schlafkabinet) wird sogleich zu mieten gesucht. Adressen bittet man im Gasthaus zum Rothen Haus abzugeben.

by Beckh

by Linal

by Fördeu

by

by Exlebe

by Schafner

by 22/24

by Hartweg

Wohnungsgesuch.

Auf den 1. oder 23. Oktober wird wo möglich in der Mitte der Stadt eine Wohnung von 3 Zimmern, worunter das eine ziemlich groß sein soll, Küche ic. mit oder ohne Möbel zu miethen gesucht. Deßfallige Adressen wollen im Kontor des Tagblattes hinterlegt werden.

Wohnungsgesuch.

Eine unmöblirte Wohnung von 2—3 Zimmern nebst Dienerzimmer, wo möglich mit Stallung für 3—4 Pferde, zwischen der Waldhorn- und Karls-Friedrichstraße gelegen, wird bis 23. Oktober zu miethen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Vermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Auf nächstes Ziel wird eine Köchin gesucht, die schon bei Herrschaften gedient hat, vollkommen gut kochen kann und sich auch den übrigen Hausgeschäften unterzieht, ohne gute Zeugnisse soll sich Niemand melden. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

[Dienst Antrag.] Es wird sogleich ein ordentliches Mädchen in Dienst gesucht, welches kochen, waschen, putzen, sowie den übrigen häuslichen Geschäften genügend vorstehen kann. Zu erfragen Et der Akademie- und Karlsstraße Nr. 13.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier diente, etwas kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 1.

Köchingesuch.

Auf Michaeli d. J. wird zu einer kleinen Familie ein Mädchen gesucht, das vorzüglich kochen und auch andern häuslichen Arbeiten vorstehen kann; jedoch mögen sich nur solche melden, welche sich durch vortheilhafte Zeugnisse ihrer früheren Herrschaft ausweisen können. Näheres Waldstraße Nr. 1 im obern Stock.

Laufmädchen-Gesuch.

Ein reinliches Laufmädchen wird sogleich gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Dienstgesuche.

Zwei Mädchen, wovon das eine sehr gut kochen, nähen, bügeln, waschen und putzen kann, das andere im Weißnähen und andern weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist, und welche beide gute Zeugnisse aufzuweisen vermögen, suchen, ersteres als Köchin, letzteres als Zimmermädchen, auf nächstes Ziel passende Stellen. Näheres im Commissionsbureau von F. Schreiber, Kasernenstraße Nr. 7.

Stellegesuch.

Ein braver, fleißiger Bursche, welcher schon als Bedienter hier conditionirt hat, sucht sogleich oder auf den 1. September wieder bei einem einzelnen

Herrn oder einer Herrschaft eine ähnliche Stelle zu erhalten. Das Nähere ist in der Stephaniensstraße Nr. 52 zu erfahren.

Ein Metzgerbursche aus dem Oberlande, welcher noch einige Wochen zu lernen hat, wünscht hier einen Platz zu erhalten. Zu erfahren Spitalstraße Nr. 31, bei dem Burschen selbst.

Beim katholischen Metzner ist aufbewahrt: eine goldene Stefnadel; wer Anspruch zu machen hat, kann sich melden.

Verkaufsanzeige.

Ein gut erhaltener Goctaviger Flügel und zwei Kinder-Bettladen von Nußbaumholz sind zu verkaufen und im Laufe dieser Woche jeden Nachmittag einzusehen Stephaniensstraße Nr. 11.

Pianoforte-Gesuch.

Ein schon gebrauchtes, aber noch gut erhaltenes Pianoforte wird zu kaufen gesucht, und wollen Anerbieten dafür auf dem Kontor des Tagblattes mit Preisangabe abgegeben werden.

Monsieur **Renaudin**, ancien professeur de l'université à Paris, donne des leçons de Français, littérature, lecture, conversation, prononciation pure, principes simplifiés de la langue.

Il demeure Adlerstrasse Nr. 16.

Privat-Bekanntmachungen.

Von Mineral-Wasser.

empfehle ich in frischer Fällung: **Gmfer, Selterfer, Homburger, Rißinger, Ragozzi, Nippoldsauer, Josephs-Quelle, Langenbrücker, Friedrichshaller und Saidshütter** Bitterwasser zur geneigten Abnahme.

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Schöne **Brockel-** und **Stengel-Stärke**, offen und in Paqueten feinstes **Waschblau** in Kugeln, Stückchen, sowie **Papier de Bengale** empfiehlt bestens

Conradin Haagel.

Neue grüne Kernen

sind angekommen bei

J. D. Krieg,
Herrenstraße Nr. 35.

Bad-Thermometer

sind zu haben bei

Conradin Haagel.

Imal.
Renaudin.

Imal.
ing
Nr. 18,
Nospülling
zu

al. by.
v. Torbeck
wichtig
Imal.

by.
by.
Imal. by.

and.
morgau.

Imal.
Nr. 10, 2^a Nov.

Imal.

by.

by.

Imal.

by.

Imal.

by.

Imal.

Rechten alten Malaga,

die ganze Flasche . . . 1 fl. 12 kr.
die halbe Flasche . . . — fl. 36 kr.

in vorzüglich guter Qualität bei

Sak. Ammon.

Feinstes

Heilbronner Wasser

(Eau de Heilbronn)

von **Herrmann Otto Mayer**, alleinigem
Destillateur in Heilbronn, ist zu haben

à 24 kr. die ganze Flasche } mit Gebrauchs-
à 15 kr. die halbe " } anweisung

in der Hauptniederlage bei

C. A. Braunwarth,

Langestraße Nr. 26.

Handschuhe waschen und färben.

Bei Unterzeichneter werden Glace- und Dänisch-
leder-Handschuhe nach neuester Art geruchlos und
billig gewaschen, sowie auch schön schwarz gefärbt,
den neuen gleich, und bleiben solche innen schön rein.

Frau **Baumberger**, Kreuzstraße Nr. 3.

Bei **Müller & Gräff** hier ist zu haben:

Noth und Hülfe.

Eine Erzählung aus meinem Leben.

Allen Armenfreunden nah und fern zu
freundlicher Beherzigung gewidmet

von

Philipp Paulus,

Director der Knabenerziehungsanstalt auf dem Salon bei Ludwigsburg.

Preis 9 Kr.

Allen unsern Freunden und Bekannten, von
denen wir bei unserer Abreise nach Amerika nicht
persönlich Abschied nehmen konnten, sagen wir auf
diesem Wege ein herzlichstes Lebewohl!

Karlsruhe, den 13. August 1856.

Marie Wink.

Louise Wink.

Danksagung.

Für die bei der Beerdigung unseres dahinge-
schiedenen Gatten, Vaters, Sohnes und Bruders,
des Hafnermeisters Ch. Geisendörfer, bewiesene
Theilnahme sagen wir hiermit Allen unsern tiefge-
fühltesten Dank.

Karlsruhe, den 13. August 1856.

Die trauernden Hinterlassenen.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend um 6 Uhr Specialprobe für So-
pran und Alt; um 7¹/₂ Uhr Specialprobe für Tenor
und Bass.

Die bei der Festaufführung Mitwirkenden wer-
den hiezu mit der Bitte um pünktlichen Besuch
eingeladen.

Schützengesellschaft.

Nächstes Sonntag den 17. August wird bei
günstiger Witterung ein Schnapperschießen abge-
halten werden, wozu unsere Mitglieder hiermit freund-
lichst eingeladen sind.

Der Verwaltungsrath.

Katholischer Kirchenmusik-Verein.

Heute Abend um 6 Uhr Generalprobe im
katholischen Schulhause von der morgigen Auffüh-
rung.

Für Sopran und Alt fängt die Probe um
halb 6 Uhr an.

Rheinwasserwärme.

vom 12. August

Morgens 6 Uhr 18 Grad,
Abends 6 " 19 "

Sommertheater im Promenadehaus.

Donnerstag den 14. August 1856. Zum Vor-
theil des Joh. Czermak. **Tief unter der Erde,**
oder: **Freiheit und Arbeit.** Original-Char-
akterbild, mit Gesang, in 3 Akten, von Karl
Elmar; Musik vom Kapellmeister Franz v. Suppé.
Zu einem zahlreichen Besuche ladet ergebenst ein
Joh. Czermak.

Anfang 6 Uhr. Kaffeeöffnung 5 Uhr.

Preise der Plätze:

Numerirter Platz 36 Kr. Erster Platz 24 Kr.
Zweiter Platz 12 Kr.

In Folge der Bitte im Tagblatt Nr. 220 vom
12. d. M. sind für die Wittve und drei unergo-
genen Kinder des im Steinbruch zu Ettlingen ver-
unglückten Tagelöhners Daniel Mössinger von
Wolfartsweiler folgende milde Gaben bei uns ein-
gegangen:

Von J. K. 1 fl.; B. F. 48 Kr.; E. K. 1 fl.;
von F. 1 fl.; mit der Bezeichnung: Liebe, Liebe ist
des Herrn Lehre 2 fl.; G. v. L. 2 fl. 42 Kr.; W.
K. 1 fl.; Fräul. Hoyer 30 Kr.; J. v. F. 1 fl.;
Frau Oberstlieutenant H. 1 fl.; H. B. 24 Kr.;
E. Böttlin 2 fl.; E. G. 1 fl.; E. v. F. 48 Kr.;
S. M. 2 fl. 42 Kr.; E. F. D. 1 fl.; Fr. v. B.
30 Kr.; Auguste 1 fl.; J. St. 12 Kr.; M. E. 24 Kr.;
W. L. 1 fl.; B. 30 Kr.; F. K. 2 fl.; H. H.
2 fl. 42 Kr.; Wittve Hochberger 30 Kr.

Zusammen 28 fl. 42 Kr.

Zur Empfangnahme weiterer Gaben sind wir
gerne bereit.

Karlsruhe, den 13. August 1856.

Comptoir des Tagblattes.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

13. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12 ¹ / ₂	27" 11,5"	West	hell
12 " Mitt.	+ 21	27" 11,5"	"	"
6 " Abds.	+ 22	27" 11,5"	"	"

*Lunol.
Kntag*

imol.

Deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft in Lübeck.

Sie erlaube mir, die seit dem Jahr 1828 bestehende, segensreich wirkende und als solid genügend bekannte Anstalt, welche unter **besonderen Vortheilen und Erleichterungen** nach 15 den Statuten angefügten Prämientarifen, **Lebens-, Aussteuer- und Kapital-Versicherungen** übernimmt und **Leibrenten, Pensionen und Wittwengehalte** sichert, zur Benutzung und Betheiligung zu empfehlen.

Für den Betrag von **100 Gulden**, die nach dem Tode des Versicherten bezahlt werden, ist der **jährliche** sich gleich bleibende Beitrag — der in **monatlichen** oder **vierteljährigen** Terminen entrichtet werden kann — bei einem Eintrittsalter von

20 Jahren,	25 J.,	30 J.,	35 J.,	40 J.,	45 J.,	50 J.,
2 fl. 10 kr.	2 fl. 24 1/2 kr.	2 fl. 39 1/2 kr.	2 fl. 59 kr.	3 fl. 24 1/2 kr.	3 fl. 53 1/2 kr.	4 fl. 32 kr.
		55 J.,	60 J.			
		5 fl. 18 3/4 kr.	6 fl. 21 1/2 kr.			

wobei ich **ausdrücklich** darauf aufmerksam mache, daß oben angebeutete Art von Versicherungen auf **Dividenden** Anspruch hat, wodurch die **jährlichen Beiträge** namhaft gemindert werden.

Prospecte, Statuten, Antragsformulare, wie jede gewünscht werdende Auskunft ertheilt unentgeltlich Karlsruhe, im August 1856.

Wilhelm Hofmann,

Hauptagent für das Großherzogthum Baden.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Brumme, Kfm. v. Remscheid. Hr. Gamm, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Groß-Dhmacht v. Straßburg.

Deutscher Hof. Hr. Diemer, Hdlsm. v. Wiesloch. Hr. Diebling, Defon. v. Denzlingen. Hr. Bruler, Geometer v. Schaffhausen. Frau Groß m. Tochter v. Stuttgart. Hr. Großmüller, Hdlsm. v. Leimen. Hr. Griebach. Metzgermeister v. Lahr.

Englischer Hof. Hr. Er. Frhr. v. Eßlingen-Wildegg mit Frau und Bed. v. Wien. Hr. Winsloe, Rent. mit Sohn v. Mannheim. Hr. Dr. Henneberg, Rechtsanwalt v. Gotha. Hr. Hopf, Kfm. v. Culenburg. Hr. Feist, Rent. mit Fr. Tochter v. Koblenz.

Erbrinzen. Hr. Gersfeld, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Haumann, Kfm. v. Prag. Hr. Bühlmann, Fabr. v. Waldmühl. Hr. Scherzer, Kfm. v. Gotha. Hr. Kag, Kfm. v. Köln. Hr. Sobler, Kfm. v. Gengenbach. Hr. Osterhard, Rent. mit Fam. v. Magdeburg. Hr. Du Bois und Hr. Bonhöte, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Larché, Kaufm. v. Paris. Hr. Kokenna, Rent. v. Neuorkans. Hr. Erlanger, Hr. v. Bülow, Hr. Knecht, Hr. Kink und Hr. Helgendorff, Studenten v. Heidelberg.

Geist. Hr. Reiser, Kfm. v. Neuschatel. Hr. Schwab, Accisor v. Hollerbach. Hr. Schwab, Defon. v. Oberneudorf. Hr. Hef, Hdlsm. v. Altersweier. Hr. Kaufmann, Kfm. v. Lahr. Hr. Gers, Kfm. v. Rippenheim. Frau Siegel v. Ditzingen.

Goldener Adler. Hr. Edinger, Kfm. m. Fam. u. Bed. v. Worms. Hr. Loppert, Oberposttrath mit Fam. v. Halberstadt. Hr. Hebel, Kfm. v. Hall. Hr. Schneider, Professor v. München. Hr. Ketterer, Kfm. v. Schonwald. Hr. Winkel, Wehlhändl. v. Hirschhorn. Hr. Stoefler, Gastwirth v. Rothensels. Hr. May, Kfm. v. Müllheim. Hr. Glorer, Musikus v. Augsburg. Fr. Rißinger v. Freiburg.

Goldener Karpfen. Hr. Bar, Kfm. v. Landau. Hr. Fels, Fabr. v. Gernsbach. Hr. Frank, Defon. v. Eßelsachsen. Hr. Schwab, Kapellmeister m. 23 Personen von Freiburg. Hr. Reiter und Hr. Heim, Maler von Frankfurt.

Goldenes Lamm. Hr. Doer, Part. v. Mannheim.

Goldenes Schiff. Hr. Lay, Handelsm. v. Altdorf. Hr. Wagner, Hdlsm. v. Wöfingen. Hr. Zimmer, Kfm. v. Fürth. Hr. Mayer, Fruchthdl. v. Eichersheim. Hr. Bodenheimer und Hr. Braunschweig, Hdlsl. v. Rheinbischofsheim. Hr. Leser, Handelsmann v. Altdorf. Hr. Schweizer, Hdlsm. v. Bühl. Hr. Friedberg, Wehlhändl. v. Reidenstein. Hr. Pollack, Handelsm. v. Ruff. Hr. Rothschild, Hdlsm. v. Düsselten.

Hof von Holland. Hr. Raychonsky, Professor v. St. Petersburg. Hr. Brobst und Hr. Bosaroff von Stuttgart.

Masauer Hof. Hr. Berliner, Tuchfabr. m. Schwester v. Buchau. Hr. Weil, Handelsm. v. Steinsfurt. Hr. Springer, Hdlsm. v. Thairenbach. Hr. Stein, Hdlsm. v. Weiler. Hr. Zimmern, Hdlsm. v. Eichersheim. Hr. Blum, Reisender v. Frankfurt. Hr. Haber, Hdlsm. v. Riehen. Hr. Meier, Hdlsm. v. Thairenbach. Hr. Kahn, Kfm. v. Worms. Hr. Oppenheimer, Kfm. v. Hoffenheim. Hr. Schneider, Part. v. Mannheim. Hr. Haber, Kfm. v. Reichen. Hr. Bloch, Kfm. v. Müllheim. Hr. Würzburger, Hdlsm. v. Rohrbach. Hr. Meier, Hdlsm. v. Altdorf. Hr. Kahn, Kfm. v. Worms.

Pariser Hof. Hr. Roth, geh. Referendar v. Köslin. Hr. Knapp, Hofbaudirektor v. Stuttgart. Hr. v. Stengau, Rent. v. Breslau. Hr. Huber, Optikus v. Koblenz. Frau Herber mit Tochter v. Offenburg. Hr. Kofhirt, Hofgerichtsath v. Mannheim.

Rheinischer Hof. Hr. Martin, Gerbermeister von Staufen.

Roths Haus. Hr. Schucker, Hoffänger v. Stuttgart. Hr. Hofmann, Kfm. v. Offenburg. Hr. Pflüger, Tapezier v. Heilbronn. Hr. Etermann, Maler v. Weimar. Hr. Reinemann, Kfm. v. Barmen. Hr. Gruber, Kfm. v. Schiltach. Hr. Surger, Kfm. v. Schwellingen. Hr. Dr. v. Welfenhöfer, Professor v. Innsbruck. Hr. Hirt, Stud. med. v. Heidelberg.

Schwan. Hr. Frsch, Bürgermeister v. Kehl. Hr. Klagemann, Kfm. v. Berlin. Hr. Wagner, Maler v. Breslau. Hr. v. Horn, Part. v. Billingen. Hr. Bühler, Schreinermeister v. Heidelberg. Hr. Sigfeld, Part. v. Oberschellong.

Schwarzer Adler. Frau Amps mit Tochter von Wasenweiler. Fr. Groß v. München. Hr. Seis, Rath von Sindelbach. Hr. Badt, Wirth mit Schwester von Menzingen. Hr. Rühle, Bürgermeister mit Tochter v. Barmen. Hr. Walf, Mechaniker v. Derbingen.

Sonne. Hr. Gürtler, Kaufm. v. Weiltendorf. Hr. Munich, Defon. v. Einbach. Hr. Gebr. Münzesheimer, Hdlsl. v. Stebbach. Hr. Wimpfheimer, Hdlsm. v. Itzlingen.

Weißer Bär. Hr. Sayer, Bildhauer v. München. Hr. Wirth, Hospitalintendant v. Biberach. Hr. Koff, Schreiner v. Mainz. Fr. Schwer v. Eßlingen. Hr. Herfeld, Kfm. v. Bingen. Hr. Kilchenmann, Fabr. mit Frau v. Herzogenbuchsee. Hr. Bantel, Lehrer v. Unterböhringen. Hr. Wyppeol, Kaufm. v. Düsseldorf. Hr. Besse, Commerzienrath v. Wiesbaden. Hr. Stiegelmann, Gastwirth v. Straßburg. Hr. Teahle, Part. v. Turin.

Weißer Löwe. Hr. Stempf, Kfm. v. Goppingen. Hr. Weinheimer, Hdlsm. v. Eppingen. Hr. Ertlinger, Kfm. v. Diedelsheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.